

Nummer **19-0240-A00-V02**Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 20X10J H2 Typ CF2-DC-20X10J H2
Hersteller Wheelforce GmbH**Auftraggeber** Wheelforce GmbH
Morsestraße 7
48432 Rheine**Prüfgegenstand** PKW-SonderradModell CF2-DC
Typ CF2-DC-20X10J H2
Radgröße 10 J x 20 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- \varnothing (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
-	CF2-DC-20X10J H2 / ohne Ring	5/112/66,6	45	725	2150	2/2019
-	CF2-DC-20X10J H2 / ohne Ring	5/120/72,6	45	725	2150	2/2019

KennzeichnungHerstellerzeichen WHEELFORCE
Radtyp und Ausführung CF2-DC-20X10J H2 (s.o.)
Radgröße 20X10J H2
Einpreßtiefe ET.. (s.o.)
Herstellungsdatum Monat und Jahr**Befestigungselemente**

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)	Verfahren	Datum	Ort
-	5/112/66,6	45	725	2150	FE	05/2019	TZT Lamsheim
-	5/120/72,6	45	725	2150	FE	05/2019	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
-	5/112/66,6	45	725	265/30R20	07/2019	TZT Lamsheim
-	5/112/66,6	45	725	265/35R20	05/2019	TZT Lamsheim
-	5/120/72,6	45	725	265/30R20	07/2019	TZT Lamsheim
-	5/120/72,6	45	725	265/35R20	05/2019	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Verfahren	Datum	Ort
-	5/112/66,6	45	725	315/35R20	FE	05/2019	TZT Lamsheim
-	5/120/72,6	45	725	315/35R20	FE	05/2019	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 120/5-ET45 betrug 11,717 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde durch das Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim ab Mai 2019 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	14.05.2019
Radzeichnung	CF2-DC-2010	22.01.2019

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 18. Juli 2019



Gies

00324902.DOC